

SWR - B e s t e n l i s t e

März 2008

Die unten aufgeführten 30 Literaturkritiker und -kritikerinnen nennen monatlich - in freier Auswahl - vier Buch-Neuerscheinungen, denen sie „möglichst viele Leser und Leserinnen“ wünschen, und geben ihnen Punkte (15, 10, 6, 3). Die Addition ergab für den März folgendes Resultat (in Klammern die Position der Februar-Bestenliste):

- 1. (5.) WASSILI GROSSMAN: Leben und Schicksal** **65 Punkte**
Roman. Aus dem Russischen von Madeleine von Ballestrem, Arkadi Dorfmann, Elisabeth Markstein und Annelore Nitschke. Claassen Verlag, 1088 Seiten, € 24,90 **

"Leben und Schicksal des Volkes, das sein Land vom nazistischen Aggressor befreite und das der nach der kriegsentscheidenden Wende von Stalingrad zu scheinbarer Allmacht erstarkten Stalin-Diktatur unterlag: Am Beispiel und aus der Perspektive zahlreicher Personen, die alle Schichten und Kreise der Sowjet-Gesellschaft repräsentieren, zeigt Wassili Grossman in seinem bitteren Epos, dass es kein richtiges Leben im Falschen geben kann." (Wolfgang Werth)
- 2. (-) PHILIP ROTH: Exit Ghost** **64 Punkte**
Roman. Aus dem Amerikanischen von Dirk van Gunsteren. Carl Hanser Verlag, 304 Seiten, € 19,90 *

Die Rückkehr des jetzt 71-jährigen Nathan Zuckerman: Nach einer Prostataoperation ist er impotent und inkontinent. Eine Behandlung verspricht Hoffnung. Er lernt ein junges Paar kennen und verliebt sich in Jamie. Seine Gefühle sind jünger als er. In diesem Widerspruch siedeln Trauer, Wut, Melancholie.
- 3. (-) BRIGITTE KRONAUER: Die Kleider der Frauen** **59 Punkte**
Geschichten
Reclam Verlag, 176 Seiten, € 4,80 **

26 kurze Erzählungen der Büchnerpreisträgerin von 2005, präzise Miniaturen über ein spannungsreiches Verhältnis: Wie viel Ich steckt in meinen Kleidern?
- 4. (-) JENNY ERPENBECK: Heimsuchung** **57 Punkte**
Roman. Eichborn.Berlin Verlag, 192 Seiten, € 17,95 **

Der Roman eines Jahrhunderts, erzählt entlang eines Hauses am Scharmützelsee. Erdgeschichte, Naturgeschichte, politische Geschichte verwoben in biographischen Miniaturen. Das 20. Jahrhundert zwischen Idylle und Verlust.
- 5. (1.) PETER HANDKE: Die morawische Nacht** **52 Punkte**
Erzählung. Suhrkamp Verlag, 561 Seiten, € 28,00 **

"Handke hat Vergnügen daran gefunden, sich von außen zu betrachten und mitunter zu lächeln über das, was er da sieht. 'Die morawische Nacht' ist der

Versuch eines Dichters, mit sich und der Welt ins Reine zu kommen. Für jemanden, der den Streit oft mehr zu lieben schien als den Frieden, ist das erstaunlich gut gelungen." (Hubert Spiegel)

- 6.** MARTIN WALSER: Ein liebender Mann **50**
(-) Roman. Rowohlt Verlag, 288 Seiten, € 19,90 * **Punkte**

73, 19 - Goethes Schicksalszahlen: 1823 verliebt er sich in Marienbad in Ulrike von Levetzow. 54 Jahre liegen zwischen ihnen, fast ein ganzes Leben. Aber ein liebender Mann zählt nicht. Er macht ihr einen Heiratsantrag. Und wird abgewiesen. Aber: "Keine Liebschaft war es nicht" wird die historische Ulrike in ihren Erinnerungen sagen.

- 7.** HANNA KRALL: Herzkönig **45**
(9.) Verlag Neue Kritik, 174 Seiten, € 19,50 ** **Punkte**

"Herzkönig' ist ein Lebensbericht von hunderttausend ähnlichen Lebensberichten, den aber nur Hanna Krall so gnadenlos nüchtern auf engstem Raum erzählen kann. ... 'Herzkönig' ist eine ergreifende (wahre) Erzählung vom Überleben. Schicksale vor dem Vergessen zu bewahren, ist Hanna Kralls Lebensaufgabe." (Verena Auffermann)

- 8.-9.** JONATHAN LITTELL: Die Wohlgesinnten **25**
(-) Roman. Aus dem Französischen von Hainer Kober. **Punkte**
Berlin Verlag, 1392 Seiten, € 36,00 **

In Frankreich umstritten und heiß diskutiert, jetzt auf Deutsch: Die Historiker haben die Frage gestellt: Wie konnten normale Männer zu Massenmördern werden? Littell antwortet mit einem literarischen Monster: mit einem kühlen, gebildeten Edel-Nazi, einer Art Nazi-Hannibal Lecter.

- (3.) RICHARD YATES: Verliebte Lügner **25**
Short Storys. Aus dem Amerikanischen von Anette Grube. **Punkte**
DVA, 320 Seiten, € 19,95 **

Der zweite Band mit Kurzgeschichten des 1991 verstorbenen amerikanischen Schriftstellers: Erzählungen von den Schattenseiten des amerikanischen Traums. "Chronist des Zeitalters der Angst" nennt ihn sein Kollege Stewart O'Nan voller Bewunderung.

- 10.** ULF STOLTERFOHT: holzrauch über heslach **24**
(7.) Gedicht **Punkte**
Urs Engeler Editor, 128 Seiten, € 19,00 ***

Autobiographisches Großgedicht, das der Konfrontation zweier Welten entspringt, der schwäbischen Heimat, Heslach, einem Stadtteil von Stuttgart, und dem Gelesenen und Gehörten: Helmut Heißenbüttel, Ezra Pound, Johann Fischart, Captain Beefheart.

Persönliche Empfehlung im März von Martin Ebel (Zürich)

Uzodinma Iweala: Du sollst Bestie sein!

Roman. Aus dem Englischen von Marcus Ingendaay.

Ammann Verlag, 157 Seiten, € 18,90

„Täter reden nicht, sagt man über die Mörder des "Dritten Reiches". Kindersoldaten, die zum grässlichen Tun gezwungenen Opfer, reden auch nicht - die Autobiographien, die derzeit gehandelt werden, sind zumindest in ihrer Authentizität zweifelhaft. Uzodinma Iweala, der erst 25-jährige afro-amerikanische Autor, fingiert nicht. Er hat einen Roman geschrieben, aus der Perspektive eines Kindersoldaten, irgendwo in Afrika. In einer eigenen Sprache, die einen von der ersten Seite an gefangen nimmt. Atemlos spricht sie, entsetzlich ist, was sie sagt. Wie die Glieder derer, die er töten muss, zerhackt der Erzähler die Sätze, sinnlos und monoton, und die Schnitte gehen tief. Ein zutiefst quälendes Leseerlebnis.“ (Martin Ebel)

*** (vermutlich) schwierigere Lektüre

** (vermutlich) mittelschwere Lektüre

* (vermutlich) leichtere Lektüre

Literatur im Fernsehen

„Literatur im Foyer“ mit Thea Dorn

Freitag, 14. März um Mitternacht im SWR Fernsehen

Sonntag, 16. März um 13.30 Uhr in 3sat

„Vom Glanz und Elend der Bücherwelt“

Gäste: Klaus Eck, Wolfgang Ferchl,

Michael Krüger, Antje Kunstmann u.a.

Freitag, 28. März um Mitternacht im SWR Fernsehen

Sonntag, 30. März um 07.30 Uhr im SWR Fernsehen

Gäste: Sigrid Damm, Helmut Krausser, Charlotte Roche

„Literatur im Foyer“ mit Martin Lüdke

Freitag, 7. März um Mitternacht im SWR Fernsehen

Sonntag, 9. März um 13.30 Uhr in 3sat

Gäste: Martin Walser, Dieter Borchmeyer u.a.

Die „Bestenliste“ im Hörfunk

„SWR2 Literatur“

Dienstag, 4. März um 20.03 Uhr

mit Elmar Krekeler, Sigrid Löffler, Hajo Steinert

Moderation: Kirsten Voigt

Südwestrundfunk

Fernsehen Kultur und Gesellschaft

76522 Baden-Baden

Tel. 07221/929-2846

SWR-Bestenliste im INTERNET:

www.SWR.de/bestenliste